

**Produktname: CD171 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82399**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 140kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CD171
<b>Alternative Namen</b>	L1CAM; S10; HSAS; MASA; MIC5; SPG1; CAML1; HSAS1; N-CAML1; NCAM-L1; N-CAM-L1
<b>Gen-ID</b>	3897.0
<b>SwissProt ID</b>	P32004
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD171 (AA: 20-197), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

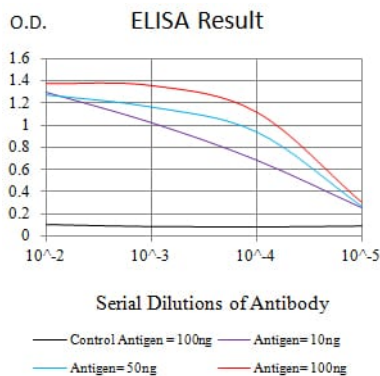
Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein axonales Glykoprotein aus der Immunglobulin-Supergenfamilie. Die Ektodomäne, bestehend aus mehreren Immunglobulin-ähnlichen Domänen und Fibronectin-ähnlichen Wiederholungen (Typ III), ist über

eine einzelne Transmembransequenz mit einer konservierten zytoplasmatischen Domäne verbunden. Dieses Zelladhäsionsmolekül spielt eine wichtige Rolle in der Entwicklung des Nervensystems, einschließlich der neuronalen Migration und Differenzierung. Mutationen in diesem Gen verursachen X-chromosomal vererbte neurologische Syndrome, die als CRASH (Corpus-callosum-Hypoplasie, Entwicklungsverzögerung, Aphasie, spastische Paraplegie und Hydrozephalus) bekannt sind. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten, von denen einige ein alternatives Exon enthalten, das als neuronspezifisch gilt.

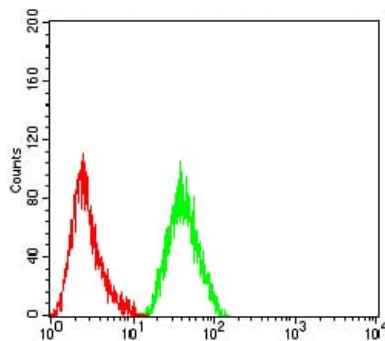
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von THP-1-Zellen mit CD171-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).